

ciones factam vel factas illustribus quodam Fridrico et Friderico marchionibus Misnen[sibus], principibus et fidelibus nostris dilectis, per dive memorie Heinricum imperatorem, avum nostrum inclitum, in certis summis de castro et civitate Aldenburg ac de civitatibus Tzwickow et Kempnitz, necnon etiam aliam seu alias obligationem seu obligationes, per nos predicto Fridrico ultimo factam vel factas, de castro et civitatibus memoratis in certis pecunie quantitativis omni modo et forma, quibus facte sunt, hinc inde insimul illustribus Fridrico, Balthazar, Ludwico et Wilhelmo, prefati Fridrici ultimi natis, principibus et avunculis nostris karissimis, ipsorumque heredibus approbamus, ratificamus et presentis nostri scripti munimine confirmamus. Adicientes, quod expensas et dampna, que vel quas in marchia Brandemburgen[si] in nostro et imperii Romani obsequio prefatum Fridricum, eorum patrem, docuerint iusta ratione pertulisse, predictis debitorum summis et sub eadem impignoracione valeant integraliter aggregare, sicut et ipsis presentibus aggregamus. Presencium sub nostre maiestatis sigillo testimonio litterarum. Datum Budissin anno domini millesimo trecentesimo quinquagesimo iubileo, indictione tertia, VIII ydus februarii, regnorum nostrorum anno quarto.

a) script (A)
1) Vgl. Nr. 47.

114. *König Karl IV. bestätigt den Brüdern Friedrich (III.), Balthasar, Ludwig und Wilhelm (I.), Markgrafen von Meißen etc., alle Urkunden, die sie über die Pfandschaften Altenburg, Chemnitz und Zwickau besitzen.*

1350 Februar 6, Bautzen

Original: SächsHStA Dresden, 10001, Ältere Urkunden, Nr. 3210 (A); Pergament: 29,5 cm breit, 16 cm hoch, Plica: 4,5 cm; Besiegung: Das beschädigte Siegel des Ausstellers (Posse, SDKK II, Taf. 1, Nr. 5) an grün-gelben Seidenfäden. — Edition: MGH Const. 10, S. 28, Nr. 37. — Regest: Urkunden des Vereins für Chemnitzer Geschichte, S. 44, Nr. 41; Reg. Imp. VIII, S. 609, Nr. 6046; Altenburger UB, S. 502, Nr. 636. — Zur Sache: Leisering, Die Wettiner und ihre Herrschaftsgebiete, S. 73.

Wir Karl von gots gnaden Romischer kunig ze allen zeiten merer des reichs und kunig ze Beheim verjehen und tun kunt offenlich mit diesem brieve allen den, die in sehen, horen oder lesen, daz wir den hochgebornen Fridrichen, Balthazarn, Ludwigen und Wilhemen gebrudern, lantgrafen zu Duringen, marcgrafen zu Missen, in dem Ostirland und zu Landisperg, graven zu Orlamunde und herren des landes zu Plyssen, unsern lieben oheimen und fursten und iren erben alle brive, die sie haben ubir die pfantschefte Aldenburg, Kempnitz und Tzwickow, mit unserm kunglichem gewalt und dietz briefs urkunde bestetigen, verneuwen und confirmieren in aller der weis, als sie die selben pfantschefte innehaben und her brocht haben, und globen, daz wir sie by gnediglich lazzen wellen und in die volkumlichen und luterlich bestetigen, verneuwen und confirmieren wellen, wenn sie des an uns gesunnen und gesucht haben. Mit urkund dietz briefs versigelt mit unserm kunglichen ingsiegel. Der geben ist ze Budissin